

Amerikanischer Botschafter in Ettelbrück

Robert A. Mandell besuchte Schulen, Patton-Denkmal und Museum



Am Nachmittag besichtigte Robert A. Mandell auch das Patton-Denkmal.

(FOTO: NICO MULLER)

Am Mittwochnachmittag weilte der neue amerikanische Botschafter für Luxemburg, Robert A. Mandell in Ettelbrück. Gegen 9.30 Uhr wurde er vor dem Gemeindehaus von Bürgermeister Jean-Paul Schaaf und den beiden Schöffen Claude Halsdorf und Edmée Feidt-Juncker willkommen geheißen. Ebenfalls anwesend waren Paul

Heinrich, Präsident des „Groupe de recherches et d'études sur la Guerre 1940-1945“ (GREG) sowie GREG-Sekretär Pascal Nicolay und GREG-Beisitzender Romain Reinard.

In der Folge stattete der hohe Gast dem „Lycée technique agricole“ sowie dem „Lycée technique d'Ettelbruck“ einen Besuch ab, be-

vor ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant Lanners eingenommen wurde. Am frühen Nachmittag besichtigte Robert A. Mandell dann auch noch das Patton-Denkmal am Eingang der Stadt Ettelbrück sowie das „General Patton Memorial Museum“ in Ettelbrück, bevor er wieder nach Luxemburg-Stadt zurückkehrte. (NiM)